

Erfahrungen gesucht- muss mich entscheiden :(

Beitrag von „Krabappel“ vom 23. November 2017 16:01

Aber die Kleinen sind in der Erziehungshilfeschule oft anstrengender, als die Großen. Klar, da rastet auch mal einer aus, es ist aber in aller Regel Unterricht möglich. Viel Frust, viel Medikamente, Gewalt eher nachmittags, dann U-Haft und so. Klar und konsequent und angstfrei muss man aber schon sein. Das kennst du ja dann aus deinem vorigen Job.

Wenn dir die Pflege als solche nichts ausmacht: es gibt für alles Tricks. Manche Jugendlichen kann man im Stehen wickeln, wenn nicht, gibt es Lagerungstechniken. Und wie du sagst: Pflegekräfte gibt es auch oft. Davon würde ich mich nicht abschrecken lassen.

Im Grunde "schadet" auch keiner der Studiengänge, Verhaltensstörungen findest du überall. Die Frage ist, wie friedlich du es haben willst. Dann ist Sprachheilschule nach wie vor der entspannteste Ort. Ich finde es zwar hahnebüchen, stotternde Kinder auszusortieren aber das ist ja wieder ein anderes Thema...